

Liebe Leserinnen und Leser,

die Tage werden länger und wärmer, die Gärten immer bunter und die ILE-Region bewegt viele Themen: Die Dorfregion Scharloh arbeitet derzeit an einem Dorfentwicklungsplan. Vertreter der Region diskutierten über Ausbildungsverbände und die Veränderung der Friedhofskultur. Erste Förderprojekte wurden bewilligt und demnächst wird ein Kurzgeschichtenwettbewerb in der Region gestartet.

Wir wünschen Ihnen einen entspannten Sommer und viel Spaß beim Lesen! Weitere Informationen über die Region und ihre Aktivitäten finden Sie immer aktuell unter www.lachte-lutter-ok.de.

Ihr Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker
Telefon 05 81 80 73-128 oder -126



Aktuelle Themen

- Dorfregion Scharloh
- Friedhöfe und Biodiversität
- Austausch zum Ausbildungsverbund
- Interfraktionelles Gespräch in Meinersen
- Erste Projekte bewilligt
- Kurzgeschichtenwettbewerb wird gestartet

Aktuelles

Dorfregion Scharloh

Die Gemeinden Ahsbeck und Hohne sind als Dorfregion Scharloh in das niedersächsische Dorferneuerungsprogramm aufgenommen worden. Um in den Genuss von Fördermitteln zu kommen, muss nun ein Dorfentwicklungsplan erstellt werden. An der Erstellung können sich alle Bürgerinnen und Bürger der beiden Dörfer beteiligen, indem sie ihre Meinung und ihre Wünsche bei den öffentlichen Terminen äußern. So sind am 07.08. und 08.08. sowie am 14.08. und 15.08. jeweils ab 17 Uhr öffentliche Ortsrundgänge vorgesehen, an denen alle Bürger teilnehmen können. Die genauen Treffpunkte werden noch bekannt gegeben.

Austausch zum Ausbildungsverbund

Im Mai kamen die ILE-Kommunen mit Vertretern der neu gegründeten Jugendberufsagentur, des Jobcenters, der Arbeitsagentur aus Celle sowie den Wirtschaftsförderern aus Celle und Gifhorn zusammen, um sich über die Erfordernisse eines regionalen Ausbildungsverbundes im Landkreis Celle auszutauschen. Die Teilnehmer waren sich abschließend einig, dass ein Bedarf für einen Ausbildungsverbund aufgrund der gesunkenen Arbeitslosenquote Jugendlicher und des Leistungsspektrums der neuen Jugendberufsagentur derzeit nicht gesehen wird.



Friedhöfe und Biodiversität

Wie verändert sich aktuell die Friedhofskultur? Welchen Beitrag können Friedhöfe zur Erhaltung der Artenvielfalt beitragen? Diese beiden Fragen waren Grundlage für ein Treffen im April mit dem Thema „Friedhöfe im Wandel“ in Eschede, zu dem kommunale und kirchliche Friedhofsträger eingeladen waren.

Reinhard Benhöfer von der Evangelischen Landeskirche Hannover stellte anschaulich vor, dass sich neue Bestattungsformen und die Stärkung der Biodiversität auf Friedhöfen sehr gut ergänzen. Nun gibt es Überlegungen, einen der örtlichen Friedhöfe entsprechend umzugestalten und damit sowohl der Nachfrage nach pflegeleichten und optisch ansprechenden Grabstätten als auch dem Umweltgedanken zu entsprechen.



Aktuelles

Interfraktionelles Gespräch in Meinersen

Vertreter der Fraktionen der Gemeinde Meinersen ließen sich jüngst vom Regionalmanagement über die Fördermöglichkeiten in den Bereichen ländlicher Wegebau, Basisdienstleistungen, Tourismus, Kulturerbe und Dorfentwicklung informieren. Sie werden nun intern auch in Verbindung mit den verfügbaren Haushaltsmitteln darüber entscheiden, ob und für welche Projekte zum 15.9. dieses Jahres ein Förderantrag eingereicht werden soll.



Erste Projekte bewilligt

Die Gemeinde Lachendorf und die Stadt Celle können sich über die Bewilligung ihrer Projekte freuen. Diese haben sich im niedersachsenweiten Ranking erfolgreich mit anderen Projekten gemessen und können nun zeitnah mit der Umsetzung beginnen.

Die Ortsteile Altenhagen, Garßen, Groß Hehlen und Klein Hehlen der Stadt Celle wollen sich gemeinsam ein Konzept erstellen lassen, das die Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten in den Ortsteilen fördert und gleichzeitig den ländlichen Tourismus durch die Anknüpfung an überregionale Rad- und Wanderwege stärkt. Dazu soll ein Rundweg ausgearbeitet und die entsprechende Freizeit- und Tourismusinfrastruktur benannt werden. Die Konzepterstellung wird mit Mitteln des Bundes und der EU über die Maßnahme „Ländlicher Tourismus“ der ZILE-Richtlinie gefördert. Die Umsetzung des Projektes in Teilprojekten soll im Anschluss erfolgen.

In Jarnsen in der Gemeinde Lachendorf wird die Fläche am Feuerwehrhaus mit Mitteln der Dorferneuerung aufgewertet. Die Freiflächen sollen dem Dorfbild entsprechend neu gestaltet und ein generationsübergreifender Dorfplatz soll erstellt werden. Konkret werden unter anderem ein neuer Spielplatz, mehrere Sitzgelegenheiten und ein Grillplatz entstehen, außerdem soll der Eingang zum Dorfgemeinschaftshaus barrierefrei gestaltet werden.

In eigener Sache



Unsere Teamkollegin Karen Mechlinski hat sich „getraut“ und ist nun unter dem Namen Karen Wunsch und der E-Mail-Adresse karen.wunsch@lwk-niedersachsen.de erreichbar.

Wir sagen „Herzlichen GlückWunsch!“

Termine • Termine

Dorfregion Schmarloh

Ortsrundgänge (öffentlich) am **07.08.** und **08.08.** sowie am **14.08.** und **15.08.** jeweils **ab 17 Uhr**

Lenkungsgruppensitzung

Do · 05.09.2019 in Meinersen

Weitere Informationen zu Terminen und aktuellen Entwicklungen in der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker erhalten Sie wie gewohnt unter www.lachte-lutter-oker.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch unserer Internetseiten!

Wenn auch Sie Projektideen haben, wenden Sie sich gern telefonisch an das Regionalmanagement.

Unter 05 81 / 80 73 - 128 oder -126 beraten wir Sie gerne.

Ihr Regionalmanagement der ILE-Region Lachte-Lutter-Oker

Kurzgeschichtenwettbewerb wird gestartet

Die Lenkungsgruppe (LG) hat in ihrer jüngsten Sitzung beschlossen, einen Kurzgeschichten-Wettbewerb in der ILE-Region auszuloben. Dabei sollen die Bewohner der Region, zu der die Gemeinde Eschede, die Samtgemeinden Lachendorf und Meinersen sowie die Celler Ortsteile Altenhagen, Garßen, Klein Hehlen und Groß Hehlen gehören, nach ihren „Geschichten“ gefragt werden, die sie mit der Region verbinden. Gefragt ist der erfahrene Blick zurück ins Dorfleben des vergangenen Jahrhunderts, eine fantasievolle Zukunftsvision der ILE-Region 2040 oder typische Alltagsbeobachtungen aus dem Leben.

Eine Jury aus LG-Mitgliedern wird aus den eingesendeten Kurzgeschichten die besten Erzählungen auswählen, die in einem Kurzgeschichtenband veröffentlicht werden. Die Ausschreibung des Wettbewerbs erfolgt noch in diesem Sommer. Zeitplan und Ablauf werden u.a. in den Mitteilungsblättern der (Samt-) Gemeinden, der Tagespresse sowie der Website der Region veröffentlicht.

Impressum:

Herausgeber: Lenkungsgruppe der ILE-Region LLO

Redaktionelle Bearbeitung: Regionalmanagement Lachte-Lutter-Oker

Gestaltung: Lutterloh Grafik

Fotos: Regionalmanagement

Druck: Onlineausgabe bzw. Eigendruck

www.lachte-lutter-oker.de

